



Neue Wolfssichtung im Mühlviertel

Sie kamen nicht nur wegen des Sports ins Schwitzen: Vier Mühlviertler Nordic-Walker sichteten in der Vorwoche in Schönau im Mühlkreis gegen 19.15 Uhr im Schein ihrer Stirnlampen unerwartet drei Wölfe.

Anzahl der Jäger hat zugenommen

Immer mehr Oberösterreicher tragen Lodengrün: Ihre Anzahl stieg zuletzt von 20.224 auf gesamt 20.813 Jäger an. Davon waren 18.565 Männer und 2248 Frauen. Das Durchschnittsalter bei Jagdprüflingen ist 36 Jahre.



„Wer 300 PS hat, hält es kaum

Überholen, schneiden, ausbremsen: Eine leider wohl alltägliche Szene im Straßenverkehr könnte einen Linzer (30) für bis zu eineinhalb Jahre hinter Gitter bringen. Denn er hat wegen Aggressionen schon einige Vorstrafen.

Wer ein Auto mit vielen PS hat, hält es kaum aus, langsam nachzufahren. Das kennen wir ja aus dem Alltag – der Staatsanwalt gab dem Angeklagten „Gas“. In Linz artete eine alltägliche Szene im Straßenverkehr zu einem durchaus größeren Strafprozess aus. Am 6. September des Vorjahres soll der Angeklagte (30) in Traun mit seinem 300-PS-Mercedes eine Autofahrerin überholt, geschnitten und durch eine

Ich habe überholt, die Warnblinkanlage eingeschaltet und bin langsam stehen geblieben, damit auch sie stoppt.

Version des Angeklagten

Vollbremsung zum abrupten Stoppen genötigt haben. „Der Bremsassistent hat auch angeschlagen und gleichzeitig mit mir eine



Er hat ausgesichert, ist rasch an mir vorbei, hat mich beim Einreihen geschnitten und dann eine Vollbremsung hingelegt.

Version der Anzeigerin

Vollbremsung gemacht“, berichtet die dreifache Mutter (39); und auch, dass der „Gegner“ dann ausgestiegen sei, sie beschimpft und ange-

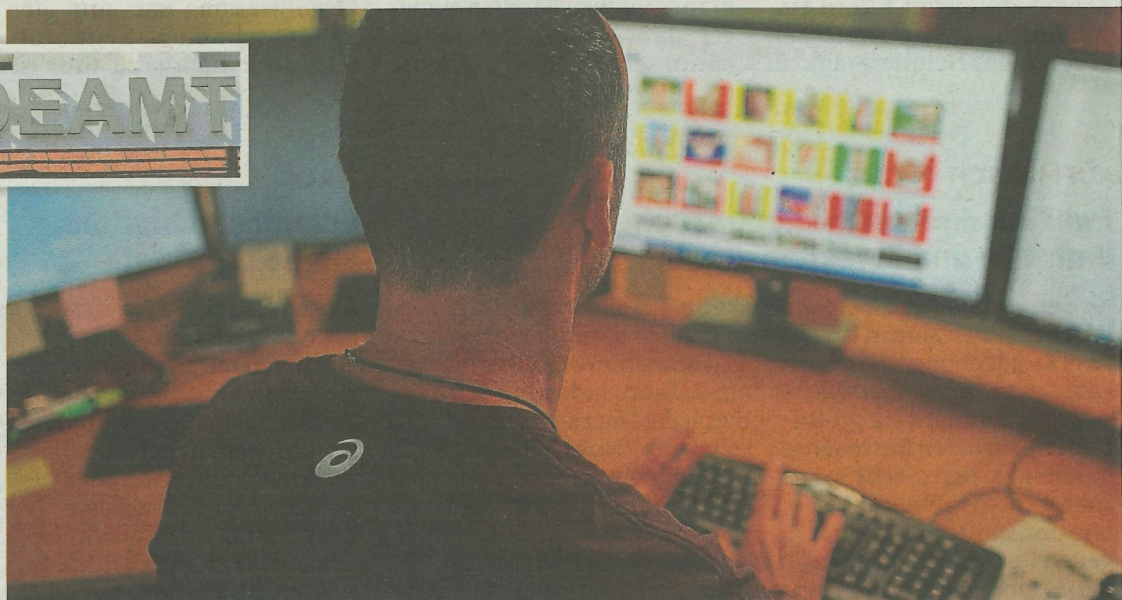
spuckt habe. „Ich habe sie gefragt, ob sie behindert oder dumm ist“, gestand der 30-Jährige ein, der sich damit rechtfertigte, dass zuvor die Frau ihren Wagen abgebremst habe.

Vorstrafen erhöhen den Strafrahmen

„Sie haben sich provoziert gefühlt“, meinte der Staatsanwalt, der wegen Nötigung und fahrlässiger Körperverletzung klagt – eines der drei Kinder im Auto der Linzerin hatte durch die Vollbremsung eine Rötung auf Höhe des Brustgurts erlitten. Weil der Beschuldigte sechs Vorstrafen hat, davon fünf wegen Aggressionsvergehen, er-

GEMEINDEAMT

Der leitende Mitarbeiter einer Innviertler Gemeinde sitzt wegen schweren sexuellen Missbrauchs von Unmündigen in Haft. In seinem sozialen Umfeld bricht inzwischen die „heile Welt“ des 58-Jährigen, der im Internet „auf Jagd“ gewesen sein soll, zusammen.



Fotos: Reinhard Holl (Symbolbild), Patrick Huber